Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift

vnd eur yedem sol eur Probst geben
speis vnd gewamnt. nicht allen geleich.
wenn ir vermuget euch nicht all
geleich / sunderbar als yedem notdürft
ist / wenn also lest sie in den werchen
der zwelefpoten / das In alle ding
gemain warden. vnd das man yedem
gab nach seiner notdürfft ¶ Die da
ettwas heten in der welt. so sy nu
in das chloster chomen sind. sullen sy
dasselb willichleichen lassen gemain
sein. Die aber nichts heten in der
welt. die sullen in dem chloster nicht
suchen. des sy dauoren nicht gehaben
machten. Doch sol man hier chram-
hait die notdürfft geben. ob sy halt
dauoren alls arm seinn gewesen. das
sy sie notdürft nicht mechten geha-
ben / Sy sullen sich aber darumb
nicht dester selliger dunchen. das sy
speis vnd gewamnt funden haben.
des sy dauoren nicht gehaben